

Brauerei Unser Bier
Gundeldingerstr. 287
4053 Basel
Tel. 061 338 83 83
www.unser-bier.ch



REVISION

mpt Marty & Partner Treuhand

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der
Brauerei Unser Bier AG, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Brauerei Unser Bier AG für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Marty & Partner Treuhand

Markus Marty
Zugelassener Revisionsexperte

Birsfelden, 7. Februar 2012

Beilage: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Am Steiner 28A Postfach 554 4027 Birsfelden
Telefon 061 338 83 31 Telefax 061 338 83 33
E-mail: mpt@ainet.ch Internet: http://www.mpt.ch

Mitglied der Treuhandkammer

Braumeister Florian Schmid
beim Spindeln mit unserem
Azubi Fabian Lehner.



2011 JAHRESBERICHT



1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2011

Der Verwaltungsrat hat es sich mit dem Entscheid, fünf Millionen Franken in die neue Brauerei zu investieren, nicht leicht gemacht. Es stellte sich nämlich die Frage, ob einerseits das Geld zusammenkommt und ob sich andererseits die Investition auszahlt. Ob also der Businessplan realistisch ist. Jetzt wissen wir: Er war realistisch. Wir haben wie vorgesehen einen Gewinn vor Abschreibung in der Höhe von 138 691 Franken erwirtschaftet. Dank diesem positiven Ergebnis verringerte sich nach den Abschreibungen von 394 806 Franken – wie im Businessplan kalkuliert – der Verlust auf 263 650 Franken.

MOTIVIERTER EINSATZ

Zu dieser Punktlandung haben beigetragen: der hochmotivierte Einsatz in der Produktion, im Restaurant und in der Geschäftsführung, die strikte Kostendisziplin im Verwaltungsrat, die Attraktivität des Restaurants für grössere Anlässe, das gute Wetter, das dichter werdende Absatznetz – und nicht zuletzt Sie, unsere treuen Aktionärinnen und Aktionäre, die mit dem qualitätsbewussten Stillen ihres Durstes für eine steigende Nachfrage sorgen.

ERLEBNIS BIER

Nach wie vor beliebt sind die Apéros mit der unterhaltsamen Diaschau und der Führung. Beliebt sind die teambildenden Brauerlebnisse für Abteilungen und Firmen. Angezogen haben die Bierseminare und die Biercocktailseminare. Diese erlebnisorientierten Aktivitäten sind für die Brauerei nicht nur stark imagebildend, sie sind mit rund einem Fünftel der Einnahmen auch ein wichtiger Umsatzträger. Zur

Attraktivitätssteigerung des Restaurants, das mehr und mehr für Firmen- und Privatanlässe gebucht wird, wurden Investitionen getätigt: Es verfügt jetzt über ein schönes Tor, neue Tische, eine gute Musikanlage und über einen grossen Vorhang, der im Sommer extreme Sonneneinstrahlungen verhindert.

AUF DEM NEUESTEN STAND

Einige Energie floss 2011 ins Backoffice. Die Programme unserer Datenverarbeitung sind auf dem neusten Stand, sowohl was die Produktionsplanung wie auch das Rechnungswesen betrifft. Unser Bier verfügt nun über eine hervorragende Basis für Deckungsbeitragberechnung, Budgetierung, Kostenkontrolle und Cash-flow-Berechnung. Neu aufgelegt wurde die Qualitätssicherung nach dem HACCP-Konzept. Mit diesem vorbeugenden System der Gefahrenanalyse und der kritischen Lenkungspunkte wird die Sicherheit unserer Produkte zusätzlich gewährleistet.

ERFOLGREICHE WERBUNG

Auch wenn die Herbstkampagne «Wählt lieber unsere Flaschen» nicht den erhofften Hype mit viel Medienrummel brachte, war sie sehr erfolgreich – allerdings nicht an den Wahlurnen, sondern dort, wo unsere Flaschen gekauft werden. Im September und Oktober wurden wesentlich mehr Flaschen abgesetzt als in den vorjährigen Vergleichsmonaten, zudem bot sie einigen Anlass zum Schmunzeln.

WIEDER EIN LEHRBETRIEB

Neu ist Unser Bier wieder ein Lehrbetrieb, seit letzten Herbst bildet sich

Fabian Lehner zum Lebensmitteltechnologien mit Fachrichtung Biertechnologie aus.

NEUE AKTIEN

Mit Ausnahme von einigen wenigen Aktien sind alle Aktien der Kapitalerhöhung von 2009 verkauft. Nun kommen jene neuen Aktien an die Reihe, welche an der GV 2011 bewilligt wurden.

GROSSER DANK DEM TEAM

Der Verwaltungsrat dankt Luzius Bosshard für die kompetente Geschäftsführung und Claudia Gugler und Marlies Friedli für das gute Backoffice, Braumeister Florian Schmid und seinem Team – Jan Czerny, Moritz Hamilton, Mark Adolf und Fabian Lehner – für die vorzügliche Arbeit in der Produktion sowie Wirtin Yolande Guillaume und ihrem Team für die sympathische Gastfreundschaft.

Der Verwaltungsrat mit den Herren Beat Sidler (Präsident), Istvan Akos (Delegierter), René Bender, Claude Kuhn, Sven Oppliger und Urs Ullrich traf sich zu zehn Sitzungen und zu einer zweitägigen Retraite. Für ihre Arbeit bezogen sie ein Honorar von je 5000 Franken.

DAS ZIEL: EINE SCHWARZE NULL

Alles in allem ist die Brauerei Unser Bier gut aufgestellt, sie blickt mit Zuversicht in die Zukunft. Wenn die Entwicklung weiterhin so positiv ist, und daran arbeiten wir hart, und wenn das Wetter auch mitmacht, dann dürfte die Brauerei Ende 2014 eine schwarze Null schreiben.



BILANZ

ERFOLGSRECHNUNG

AKTIVEN 2011 2010

UMLAUFVERMÖGEN

Flüssige Mittel	558 138	586 451
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	248 214	229 361
Übrige Forderungen	12 570	166 557
Delkrede	-5 500	-10 500
Bestand eigene Aktien	58 685	308 941
Warenvorräte	415 705	398 400
Aktive Rechnungsabgrenzung	42 906	59 630

TOTAL UMLAUFVERMÖGEN 1 330 718 1 738 840

ANLAGEVERMÖGEN

Brau- und Abfüllanlagen	150 080	210 550
Maschinen, Mobilien, EDV	122 900	142 331
Mobilien Restaurant	87 200	51 000
Lager- und übrige Einrichtungen	23 000	38 300
Investitionsdarlehen Restaurants	12 264	13 489
Umbau und Planung Gundeldingerfeld	2 066 200	2 266 700
Technische Installation, Anlagen	2 115 800	2 019 300

TOTAL ANLAGEVERMÖGEN 4 577 444 4 741 670

BILANZSUMME AKTIVEN 5 908 162 6 480 509

PASSIVEN 2011 2010

FREMDKAPITAL

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	147 628	142 180
Übrige Verbindlichkeiten	61 096	80 176
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	394 603	381 211
Finanzierungsdarlehen von Aktionären	1 220 000	1 350 000
Finanzierungsrdarlehen von Dritten	1 295 000	1 430 000
Transitorische Passiven	94 300	133 758
Rückstellung Whisky 12 Jahre	8 500	8 500
Rückstellung auf Finanzguthaben	-	4 000

TOTAL FREMDKAPITAL 3 221 128 3 529 825

EIGENKAPITAL 2 687 034 2 950 685

Aktienkapital	1 700 000	1 700 000
Allgemeine Reserve (Agio)	1 955 043	1 704 787
Reserven für eigene Aktien	58 685	308 941
Vortrag vom Vorjahr	-763 043	-347 090
Jahreserfolg	-263 650	-415 953
Bilanzgewinn/Bilanzverlust (-)	-1 026 694	-763 043

BILANZSUMME PASSIVEN 5 908 162 6 480 509

ERTRAG/AUFWAND 2011 2010

Netto-Ertrag Lieferungen/Leistungen	2 110 262	1 893 155
Erlös aus Bierverkauf	1 645 361	1 524 818
Erlöse aus Restaurant, Apéros etc.	464 901	368 338

Warenaufwand 643 897 653 467

BRUTTOGEWINN 1 466 364 1 239 688

Betriebsaufwand	-1 254 428	-1 155 840
Personalaufwand	-758 063	-618 158
Raumaufwand	-182 923	-176 902
Unterhalt und Reparaturen	-48 704	-43 643
Versicherungen, Gebühren	-13 245	-12 173
Verwaltungsaufwand	-63 588	-81 423
Werbung, Akquisition, Messen	-184 177	-215 916
Übriger Betriebsaufwand	-3728	-7 625

BETRIEBSERGEBNIS 1 211 937 83 849

Finanzerfolg -73 246 -65 430

BETRIEBSERGEBNIS 2 138 691 18 419

Abschreibungen	-394 806	-387 311
Rückstellungen	-	-40 000
Steuern	-15 182	-20 980
Betriebsfremder Ertrag	7 647	13 919

JAHRESERFOLG 2011/2010 -263 650 -415 953

ANHANG 2011 2010

BRANDVERSICHERUNGSWERTE DER SACHANLAGEN

Mobilien und Einrichtungen der Brauerei Unser Bier AG	4 150 000	1 650 000
---	-----------	-----------

VON DER GESELLSCHAFT GEHALTENE EIGENE AKTIEN

Schlussbestand von 47 Aktien (VJ 47), total	12 285	12 285
Bestand von 163 neuen Namenaktien, (Vorjahr 1071) total	46 400	296 656
die vollständige Platzierung erfolgt im 2012		

GENEHMIGTE KAPITALERHÖHUNG ÜBER 7000 N-AKTIEN

3. vollzogene Kapitalerhöhung vom 14.6.2010		
2500 Namenaktien zu nominal CHF 100	-	250 000
Agio netto, nach Kostenverrechnung	-	454 146

RISIKOBEURTEILUNG

Der Verwaltungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

